

Protokoll:

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Schumann-Dreyer, ob die Anregungen der Interessengemeinschaft Goldgrube im Zuge der Aufstellung des Flächennutzungsplanes Berücksichtigung gefunden haben, erklärt Herr Beigeordneter Flöck, dass die Anregungen soweit wie möglich im Vorfeld in die Festsetzungen eingearbeitet worden seien. Er verweist jedoch auf die Möglichkeit, im Rahmen des Offenlegeverfahrens, Anregungen vorzubringen, die dann durch die Verwaltung entsprechend gewürdigt werden.

Amt 61, Herr Hastenteufel, führt aus, dass eine verkehrsgerechte Lösung für den Radverkehr im Bereich der Beatusstraße noch abschließend gemeinsam mit Amt 61, Herrn Weber, sowie dem Tiefbauamt entwickelt wird.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität stimmt der Vorlage einstimmig, ohne Stimmenthaltungen, zu.